



...kline  
installieren

Was  
wünschst Du  
Dir mehr hier?

Das  
Interesse  
part

Mehr  
Saub

# KONZEPT RATHENAUPLATZ

von Arbeitsgruppe Rathenauplatz  
17. Mai 2019

# ARBEITSGRUPPE RATHENAUPLATZ – WER WIR SIND

Engagierte Anwohner\*innen, Mitglieder der Bürgergemeinschaft und Mitarbeiter\*innen der Caritas



# VORÜBERLEGUNG

---

- Der Rathenauplatz ist mehr als nur zwei Spielplatzflächen
- Der Platz ist nachbarschaftlicher Sozialraum und fungiert als ein „Dorfplatz“
- Er muss im Ganzen weiterhin belebt werden und für die Kinder und Familien eine Anlaufstelle auch in diesem Jahr bleiben
- Hohe Identifikation der Anwohner\*innen mit dem Platz sind bereits vorhanden
- Der Platz hat eine große aktive vernetzte Nachbarschaft: Bürgergemeinschaft, Caritas, Schule, Kitas sowie eine große Gruppe von engagierten Anwohner\*innen

# ANSATZ

---

## Phase 1 (Realisierung ab Juni/Juli)

- Kurzfristige Temporäre Lösungen für die Kinder und Familien um ein Spiel- und Beschäftigungsangebot für alle Altersgruppen zu schaffen
- Den gesamten Rathenauplatz mittels Aktionstage weiterhin als nachbarschaftlichen Sozialraum bespielen

## Phase 2

- Nach der Bürger\*innenbeteiligung zur Neugestaltung müssen in den weiteren Planungsverlauf die Kinder, Anwohner\*innen und alle aktiven Akteure eingebunden werden
- Neugestaltung der Spielplatzflächen sowie Anpassungen der gesamten Platzgestaltung



# TEMPORÄRE LÖSUNGEN

Ideen für kurzfristige Umsetzung

# IDEE – CONTAINER

Zentrale Informations- sowie Anlaufstelle für die Anwohner\*innen;  
Lagermöglichkeit für Spiel/Sportgeräte; Ausgangspunkt für  
temporäre Aktionen, die auch für den gesamten Platz als Aufwertung  
dienen

**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung; alle Kinder & Jugendliche  
sowie alle Anwohner\*innen

**Ziele:** Unabhängig von mobilen Angeboten der Stadt oder Caritas;  
Angebot für alle Altersgruppen; Ehrenamtliches Engagement steigert  
Identifikation mit dem Platz; Spezielle Aktionstage wie z.B. Lesungen  
& Essen mit der Nachbarschaft können sich weiter etablieren;  
Zusammengehörigkeitsgefühl im Sozialraum wird gesteigert

**Kosten:** ca. 2.000 € brutto inkl. Anlieferung zzgl. Ausstattung ca. 3000  
€ brutto (6 Monate, jeder weitere Monat ca. 150 €)

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**  
Prüfung Aufstellfläche, evtl. Stromanschluss



# IDEE – HOCHBEETE/ESSBARE STADT

Kinder und Anwohner\*innen bauen in Eigenregie und unter Anleitung ihren eigenen Garten rund um den Container; Kooperation mit Essbarer Stadt und Neuland Garten

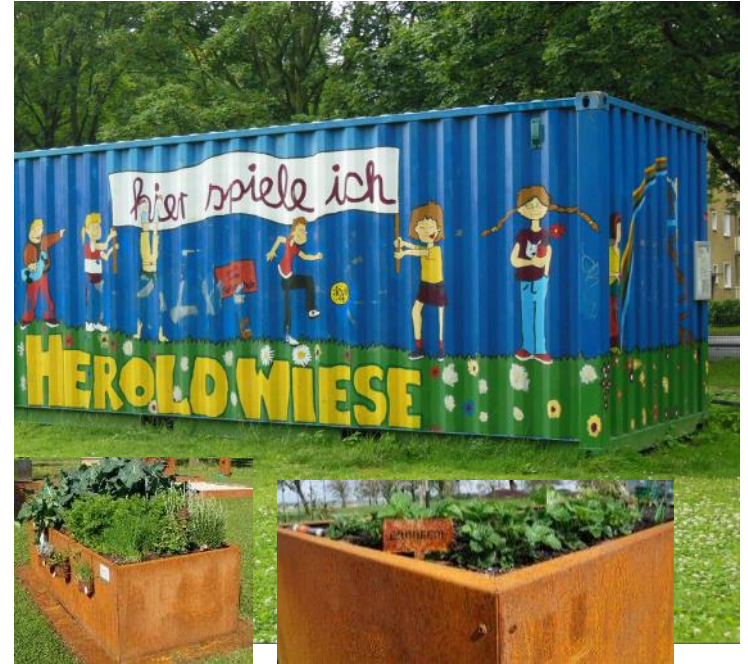
**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung, Kinder & Jugendliche sowie alle Anwohner\*innen

**Ziele:** Ehrenamtliches Engagement steigert Identifikation mit dem Platz, Pädagogische Arbeit für Klima- und Naturschutz sowie Ernährung, Zusammengehörigkeitsgefühl im Sozialraum wird gesteigert;

**Kosten:** 4.000 € brutto, sehr variabel

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**  
Bereits enthalten da z.B. Hochbeete selbst gebaut werden.

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**  
Hochbeete können variabel an jeden Ort wieder eingesetzt werden



# IDEE – SPIELCONTAINER

Temporäre Spielanlage mit Sandkasten, Rutsche & Klettermöglichkeit

**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung, Kinder ab 6 Monate

**Ziele:** Der vollwertige Spielplatz animiert zu viel Bewegung und bietet zugleich auch Rückzugsbereiche, Verbesserung der Körperwahrnehmung, Motorik und Selbsteinschätzung; Förderung des natürlichen Spieltriebs; Soziales Miteinander

**Kosten:** 25.000 – 30.000 € brutto inkl. Transport, Aufbau/Abnahme

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**  
Ausstellungsrutsche schafft Reduktion von ca. 2.500 €

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**  
Ebene Fläche, keine Fundament nötig; Rutsche erfordert Befestigung am Boden sowie einen Fallschutz am Auslauf in Form von Matten;  
Stadt kann im Nachgang Container an anderer Stelle nutzen;





# IDEE – NATURERLEBNISFLÄCHE/SPIELLANDSCHAFT

Naturerlebnisfläche aus Lehm, Sand, Splitt/Kies und Holzhack-  
schnittzel, Elemente aus Holz und Weidenstecklingen.

**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung, Kinder, Jugendliche &  
Erwachsene

**Ziele:** Naturfläche in direkter Nachbarschaft von Stadtkindern  
„Wildnis für Kinder“; Identifikation mit dem Ort durch Einbeziehung  
der Nachbarschaft; Förderung der motorischen, psychischen und  
sozialen Entwicklung sowie nachhaltigen Wertschätzung für Umwelt.

**Kosten:** 10.000 – 20.000 € brutto, sehr variabel da Materialien aus  
Fäll- und Pflegearbeiten kostenfrei gestellt werden könnten

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**  
Reduktion der Kosten bei nachbarschaftlichem Einsatz

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**  
Findlinge und Baumstämme verbinden bzw. einbauen



# IDEE – AKTIONSTAGE

Verschiedene Aktionstage zu unterschiedlichen Themen: Natur, Kultur, Kunst, Ernährung, Lesungen, Verkehrssicherheit

Aufbau auf die bereits vorhandenen Aktionen wie z.B. Essen mit Nachbarschaft, Kinderlesung, Flohmarkt, Fahrradparcours, Workshops usw...

**Zeitraum & Zielgruppe:** dauerhaft, Kinder, Jugendliche & Erwachsene

**Ziele:** Unabhängig von mobilen Angeboten der Stadt oder Caritas; Angebot für alle Altersgruppen; Kennenlernen der Nachbarschaft und gemeinsame Aktivitäten, Zusammengehörigkeitsgefühl im Sozialraum wird gesteigert

**Kosten:** 10.000 € brutto jährlich, sehr variabel

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**  
Reduktion der Kosten durch Einsatz der Nachbarschaft



# IDEE – SEILPARCOURS/KLETTERPARCOURS

Zum Klettern und Schaukeln

**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung, Kinder ab 2 Jahren

**Ziele:** Förderung der Bewegungsfähigkeit; Verbesserung der Körperwahrnehmung und Selbsteinschätzung; Förderung des natürlichen Spieltriebs

**Kosten:** 6.649 € brutto zzgl. 2.200 € brutto Aufbau und Transport

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**

Aufbau kann in Eigenleistung unterstützt werden; Reduktion der Aufbaukosten in Höhe von tbd

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**

11 Standpfosten benötigen Punktfundamente (Beton)  
Kein Fallschutz erforderlich (gemäß DIN EN 1176)



# IDEE – OUTDOOR SLACKLINE

Slackline Ständer zum Balancieren (Alternativ Slackline mit Befestigung inkl. Schutzvorrichtung an Bäumen)

**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung, Kinder ab 4 Jahren & Jugendliche

**Ziele:** Förderung der Bewegungsfähigkeit; Verbesserung der Körperwahrnehmung und Selbsteinschätzung; Förderung des natürlichen Spieltriebs; Soziales Miteinander

**Kosten:** 2.329 € brutto zzgl. 600 € Aufbau und Transport

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**

Aufbau kann in Eigenleistung vorgenommen. Reduktion der Aufbaukosten von ca. 300 €

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**

Ausheben von Erdloch für das am Produkte befindliche Fundament  
Kein Fallschutz erforderlich (gemäß DIN EN 1176)



# IDEE – SPIELAUTO

Typisches Spielelement ob Polizei, Feuerwehr oder einfaches Auto.

**Zeitraum & Zielgruppe:** Zwischenlösung, Kinder ab 2 Jahre

**Ziele:** Förderung der Bewegungsfähigkeit; Verbesserung der Körperwahrnehmung und Selbsteinschätzung; Förderung des natürlichen Spieltriebs; Soziales Miteinander

**Kosten:** 7.000 € brutto zzgl. 500 € Transport

**Kosten die aus Eigenleistung gedeckt werden:**

Aufbau kann in Eigenleistung vorgenommen. Reduktion der Aufbaukosten von ca. 300 € bzw. Eigenbau durch Handwerker für ca. 4.000 – 5.000 €

**Bauliche Maßnahmen/Besonderheiten:**

Kein Fundament welches in den Boden eingebracht werden muss;  
Spielauto kann nach Neugestaltung weiter eingesetzt werden



# KOSTENÜBERSICHT

---

- Container inkl. Ausstattung (6 Monate) ca. 5.000 €
- Hochbeete ca. 4.000 €
- Spielcontainer ca. 25.000 € - 30.000 €
- Naturerlebnisflächen ca. 10.000 € - 20.000 €
- Aktionstage ca. 10.000 €
- Seilparcours ca. 8.800 €
- Outdoor Slackline ca. 3.000 €
- Spielauto ca. 7.500 €

# NEXT STEPS

---

- Abstimmung der Stadt intern auf Machbarkeit der Lösungen
- Schnellstmögliches Feedback und Diskussion über pragmatische Lösungen
- Klärung der Finanzierung über Stadt
- Abstimmung über Anschaffung- und Umsetzungsprozedere
- Erste Aktivitäten bereits Juni/Juli



# NEUGESTALTUNG



# LEITGEDANKEN FÜR NEUGESTALTUNG

---

- Wasser- und Naturerlebnisflächen als wichtige Elemente für die Kinder
- Bäume und Hügellandschaft müssen erhalten bleiben
- Aktive Einbindung der Kinder und Anwohner\*innen nicht nur bei Planungsphase sondern auch bei der Umsetzung der Neugestaltung z.B. eigene Spielelemente gestalten und bauen
- Angebot für alle Altersgruppe und sinnvolle Platzierung auf beiden Seiten
- Nicht nur Spielplatzflächen sondern auch Anpassung der gesamten Platzgestaltung z.B. Brunnen, Sitzmöglichkeiten, Bouleflächen usw.
- Anpassung der Begrünung auch im Sinne der Klimaziele der Stadt Köln und der Essbaren Stadt
- Ganzjahres-Toilette